Jungen 19 Bezirksliga Vorrunde

SSV Ulm 1846 V : SC Vöhringen II
Samstag, 02.12.2023, 12:20 Uhr

Boxhammer in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 6:2 setzten sich die Gäste des SC Vöhringen II in der Jungen 19 Bezirksliga Vorrunde gegen den SSV Ulm 1846 V durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt weniger als 2 Stunden . In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnten Eigenwillig / Baur beim 2:3 gegen Hilgarth / Heitner leisten. Am Ende verloren sie jedoch knapp. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Dem großen Kämpferherz ihrer Gegner Boxhammer / Hasnat mussten Datsenko / Aschoff Tribut zollen, nachdem sie die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verloren. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Nach den ersten Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. In toller Verfassung präsentierte sich Tom Eigenwillig im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Fridolin Boxhammer. Das Einzel zwischen Paul Baur und Leon Hilgarth endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastgeber. Anschließend ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Einen Sieg holte im Anschluss Denis Datsenko beim 13:11, 11:6, 8:11, 11:7 gegen Ben Heitner. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Theo Aschoff letztlich im Repertoire, um Rafi Hasnat final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 9:11, 7:11. Beim Stand von 2:4 gingen die Spitzenspieler des SSV Ulm 1846 V und des SC Vöhringen II in die Box. Die erfolgsbringende Taktik fehlte wenig später Tom Eigenwillig bei seiner 0:3-Niederlage gegen Leon Hilgarth ab dem Start. Wenige Chancen hatte Paul Baur beim 10:12, 9:11, 6:11 gegen seinen Kontrahenten Fridolin Boxhammer, obwohl das Spiel im Vorhinein als fifty-fifty-Partie eingeschätzt werden konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Seit Beginn der Saison war dies der 3. Sieg von Boxhammer, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 2 verbleibt. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 6:2-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SSV Ulm 1846 V am 09.12.2023 gegen den SC Berg II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 09.12.2023 gegen den SSV Ulm 1846 VI versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
SSV Ulm 1846 V
Doppel: Eigenwillig / Baur 0:1, Datsenko / Aschoff 0:1
Einzel: T. Eigenwillig 0:2, P. Baur 1:1, D. Datsenko 1:0, T. Aschoff 0:1
SC Vöhringen II
Doppel: Hilgarth / Heitner 1:0, Boxhammer / Hasnat 1:0
Einzel: L. Hilgarth 1:1, F. Boxhammer 2:0, R. Hasnat 1:0, B. Heitner 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 02.12.2023 (14:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").